

PRESSEINFORMATION



Bild rechts: Die kleine Babyschildkröte muss noch einige Jahre heranwachsen bis sie groß genug ist, um ausgewildert werden zu können

Bild links: Um die Tiere unterscheiden zu können, bekommen sie einen weißen Punkt auf den Panzer

Neu Baby-Schildkröten zum Welt-Schildkröten-Tag im SEA LIFE Hannover.

Nicht viel größer als eine Zwei-Euro-Münze sind die fünf kleinen Sumpfschildkröten, auch „Emys“ genannt, die heute am Welt-Schildkröten-Tag in den Leinebereich des SEA LIFE Hannover einziehen.

Hannover, 23.05.2025. Schildkröten in Deutschland? Davon haben bisher nur wenige Menschen etwas gehört oder vielleicht sogar ein Tier in der freien Natur entdecken können. In Deutschland existiert nur eine heimische Schildkrötenart - die Europäische Sumpfschildkröte oder auch *Emys orbicularis*. Durch die Zerstörung der natürlichen Lebensräume gelten diese Reptilien in den meisten Bundesländern als ausgestorben. Das SEA LIFE Hannover setzt sich daher gemeinsam mit dem NABU Niedersachsen schon seit einigen Jahren für die vom Aussterben bedrohten Tiere ein, damit sie zukünftig in der Landschaft wieder zu finden sind und nicht aus dem Bewusstsein der Menschen verschwinden.

Jedes Jahr am 23. Mai feiern wir daher den internationalen Welt-Schildkröten-Tag, um auf die Bedeutung und die bedrohte Situation dieser einzigartigen Reptilien aufmerksam zu machen. Schildkröten sind seit Millionen von Jahren auf der Erde und spielen eine wichtige Rolle in den Ökosystemen. Doch leider sind viele Arten durch Lebensraumverlust, illegale Wilderei und Umweltverschmutzung gefährdet. Der Welt-Schildkröten-Tag soll uns alle dazu inspirieren, mehr über diese beeindruckenden Tiere zu lernen und Maßnahmen zum Schutz ihrer Lebensräume zu ergreifen. Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass Schildkröten auch in Zukunft noch in freier Wildbahn zu bewundern sind.

Bevor die kleinen Schildkröten aus dem SEA LIFE Hannover allerdings in die Natur entlassen werden können, müssen sie noch etwas an Größe und Gewicht zunehmen. Um diese erste Bestandsaufnahme erfolgreich durchführen zu können, werden die Tiere vorsichtig gewogen: Bis zu 7g bringen die Tiere auf die Waage. Für die Unterscheidung der kleinen Kröten dienen zusätzlich auch noch kleine weiße Punkte auf den Panzern. Das Wiegen der fünf Tiere wird die Aquaristik nun bis zum Tag der Auswilderung wöchentlich wiederholen, um das Wachstum der Tiere kontrollieren zu können.

Diplom-Biologin und „Schildkröten-Mama“ Heike Zinke erklärt: „Wir freuen uns sehr, dass wir in Kooperation mit dem NABU Sumpfschildkröten aufziehen und hoffentlich in ein paar Jahren auswildern können. Wir arbeiten schon seit einigen Jahren mit dem NABU Niedersachsen an diesem Projekt und möchten auf diese vom Aussterben bedrohte Schildkrötenart aufmerksam machen.“

In speziellen und artgerecht eingerichteten Aquarien verbringen die Sumpfschildkröten des NABU Niedersachsen die ersten Jahre ihres Lebens. Anschließend werden Sie im NABU Artenschutzzentrum Leiferde auf die Freiheit vorbereitet, und in geeigneten Gebieten ausgewildert, wenn sie eine Größe von zehn Zentimetern erreicht haben. Bis die Tiere ausgewachsen sind, dauert es noch einige Jahre. Sie erreichen dann eine Größe von bis zu 25 Zentimetern.

Die kleinen Sumpfschildkröten können ab sofort täglich ab 10.00 Uhr im Leinebereich des SEA LIFE bestaunt werden.

Pressekontakt:

SEA LIFE Hannover
Herrenhäuser Straße 4a
30419 Hannover
Ansprechpartnerin: Anika Kirchner
Tel.: 0511 – 12330-12
anika.kirchner@sealife.de

Hinweis für die Redaktion:

SEA LIFE – Bunte Unterwasserwelt hautnah
Weltweit gibt es derzeit 49 SEA LIFE Aquarien, alleine in Deutschland finden sich sechs Standorte in Konstanz, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jedes dieser Aquarien umfasst zwischen 30 und 50 liebevoll gestaltete Becken, die vom hüft hohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Die Besucher erhalten abwechslungsreiche, spannende, interaktive und auf diese Weise nie da gewesene Einblicke in die Welt unter Wasser. Das absolute Highlight dabei ist ein gläserner Tunnel mitten durch das größte Becken, auch Ozeanbecken genannt. Den Besuchern wird ein spektakuläres visuelles Erlebnis geboten: Sie bekommen einen Rundumblick auf Haie, Rochen und Meeresschildkröten. Die Ozeanbecken enthalten je SEA LIFE Aquarium bis zu 1,5 Millionen Liter tropisches Wasser. An Berührungsbecken erfahren kleine und große Entdecker auf Anleitung der SEA LIFE Experten, wie sich

Hai-Ei Hüllen, Anemonen oder Putzergarnelen anfühlen und Besucherbetreuer erklären ausführlich die Eigenheiten der kleinen Meeresbewohner und nehmen die Scheu vor den unbekannten Lebewesen.

Neben den SEA LIFE Aquarien gehören auch andere bekannte Marken, wie LEGOLAND, Madame Tussauds, The London Eye, Dungeons, Heide Park Resort und viele mehr zur Familie der Merlin Entertainments Group. Als Europas größter Betreiber von Freizeitattraktionen belegt Merlin Entertainments weltweit Platz 2. Das Kerngeschäft der englischen Holding sind über 116 In- und Outdoor-Attraktionen in 24 Ländern auf vier Kontinenten, in denen den Besuchern jeden Tag unvergessliche Erlebnisse bereitet werden.

Im SEA LIFE Hannover kostet der Eintritt 15,50 Euro pro Kind und 21,00 Euro pro Erwachsenen. Die Unterwasserwelt hat täglich ab 10:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen sowie Details zu Preisen und Öffnungszeiten gibt es auf www.sealife.de